

## Liebe Schwestern und Brüder,

Seit nunmehr einem Jahr begleiten uns Bilder die Gottes Barmherzigkeit verdeutlichen wollen. Eines dieser Bilder ist der gute Hirte, der sich seiner Schafe annimmt, der für sie sorgt und sie beschützt. Gute Hirten können auch uns auf unserem Lebensweg begegnen, die uns Vorbilder und Inspiration sind; wie zum Beispiel der Hl. Wolfgang, den wir am 31. Oktober feiern. Diese Barmherzigkeit dürfen wir aber auch von Gott selbst erfahren, dem guten Hirten schlechthin. So wie es das Kanzelbild in Rumeltshausen zeigt. Auch wenn das Jahr der Barmherzigkeit am 20. November 2016 endet, der Fürsorge und Liebe Gottes können wir uns auch im neuen Kirchenjahr gewiss sein. Davon kündigt schon der Psalmist, wenn er im 23. Psalm singt:

*Der Herr ist mein Hirte, nichts wird mir fehlen.*

*Er lässt mich lagern auf grünen Auen  
und führt mich zum Ruheplatz am Wasser.*

*Er stillt mein Verlangen;  
er leitet mich auf rechten Pfaden, treu seinem Namen.*

*Muss ich auch wandern in finsterner Schlucht,  
ich fürchte kein Unheil; denn du bist bei mir,  
dein Stock und dein Stab geben mir Zuversicht.*

*Du deckst mir den Tisch vor den Augen meiner Feinde.  
Du salbst mein Haupt mit Öl, du füllst mir reichlich den Becher.  
Lauter Güte und Huld werden mir folgen mein Leben lang  
und im Haus des Herrn darf ich wohnen für lange Zeit.*

Ihr Pfarrer Albert Hack

